



Tim Engartner

Pluralismus in der sozialwissenschaftlichen Bildung

Zur Relevanz eines politikdidaktischen Prinzips

Lectiones Inaugurales, Band 8

57 Seiten, 2014

Print: <978-3-428-14213-2> € 9,90

E-Book: <978-3-428-54213-0> € 9,90

Print & E-Book: <978-3-428-84213-1> € 16,90

Pluralismus kann im Kontext sozialwissenschaftlicher Bildung nur im Zusammenspiel der verschiedenen sozialwissenschaftlichen Teildisziplinen existieren, d.h. die Legitimität konkurrierender Ideen, alternativer methodologischer Zugänge und unterschiedlicher disziplinärer Interpretationen muss anerkannt werden. Welches aber sind die Vorzüge einer von Pluralismus geprägten sozialwissenschaftlichen Bildung? Worin liegen die Risiken monistischer Deutungsmuster? Weshalb droht der pluralistische Charakter sozialwissenschaftlicher Bildung verloren zu gehen, wenn die Trias der vormals gleichberechtigten Disziplinen Politik, Ökonomie und Soziologie innerhalb der sozialwissenschaftlichen Integrationsfächer »Politik und Wirtschaft«, »Gemeinschaftskunde«, »Sozialwissenschaften« etc. in Richtung ökonomischer Bildung verschoben wird? Und warum birgt die ausschließlich wirtschaftswissenschaftliche Fundierung ökonomischer Bildung die Gefahr von Monoperspektivität – und damit von Monismus? Diese und benachbarte Fragen sollen hier Antworten erfahren. Denn die Prinzipien des Pluralismus zu verkennen, hieße nicht nur, die Berufsethik sozialwissenschaftlicher Bildner/innen zu missachten, sondern auch, der sozialwissenschaftlichen Theorien-, Paradigmen- und Wertevielfalt den Boden zu entziehen

Inhalt

- I. Merkmale einer pluralistischen Anspruchshaltung in Wissenschaft und Gesellschaft
 - II. Theorien-, Paradigmen- und Wertevielfalt in der sozialwissenschaftlichen Bildung
 - III. Universeller und universitärer Stellenwert pluralistischer Prinzipien
 - IV. Multidisziplinarität statt disziplinistischer Strukturen
 - V. Arbeitsweltorientierung im Dienste der Mehrheit statt *Entrepreneurship Education* im Interesse der Minderheit
 - VI. Wer will was warum? Akteure und Interessen in der ökonomischen Bildung
 - VII. Notwendigkeit der Reflexion von Alternativen
 - VIII. Chancen zur Belebung des pluralistischen Prinzips
- Literatur
Zum Autor

Bestellungen können an jede Buchhandlung oder direkt an den Verlag gerichtet werden.

Nutzung und Download von E-Books erfolgen über unsere eLibrary.

Tel.: 030 / 79 00 06-0 · werbung@duncker-humblot.de · verkauf@duncker-humblot.de

www.duncker-humblot.de